

Mit verantwortungsvoller Vorsorge das Rentenloch schließen: Die Skandia legt erstmals Nachhaltigkeits-Portfolio auf

**Die Skandia Lebensversicherung AG, Teil der internationalen Old Mutual Gruppe, führt zur DKM-Fachmesse vom 25. bis 27. Oktober erstmals ein Nachhaltigkeits-Portfolio neben ihrer nachhaltigen Einzelfondsauswahl ein.
**

24. Oktober 2011 - Die Skandia Lebensversicherung AG, Teil der internationalen Old Mutual Gruppe, führt zur DKM-Fachmesse vom 25. bis 27. Oktober erstmals ein Nachhaltigkeits-Portfolio neben ihrer nachhaltigen Einzelfondsauswahl ein. Das aktiv gemanagte Portfolio kann innerhalb der Skandia Fondsrente angewählt werden und enthält ausschließlich geprüfte Nachhaltigkeits-Fonds. Mit diesem in seiner Art einzigartigen Portfolio verstärkt der Berliner Investment- und Vorsorgespezialist seine Vorreiterrolle für nachhaltige Altersvorsorgelösungen und bringt eine gleichermaßen verantwortungsvolle wie kundenfreundliche Vorsorgelösung auf den deutschen Markt.

„Stellt man die Gretchen-Frage 'Möchten Sie Ihr Rentenloch bei vergleichbaren Renditechancen lieber mithilfe nachhaltiger Kapitalanlagen schließen – also Anlagen, die ethischen, sozialen oder ökologischen Standards genügen – oder durch herkömmliche Anlagen?' wird der Bedarf nach verantwortungsbewussten Vorsorgelösungen schnell deutlich. Dennoch macht in der Praxis bislang nur ein kleiner Teil der Kunden den Schritt und entscheidet sich auch tatsächlich für eine nachhaltig orientierte Vorsorge“, sagt Heiko Reddmann, Vertriebsdirektor der Skandia Lebensversicherung AG. „Mit dem Skandia Nachhaltigkeits-Portfolio wollen wir unseren Kunden diesen Schritt leichter machen und geben ihnen die Möglichkeit, das Managen ihrer Geldanlage erfahrenen Asset Managern zu überlassen.“

Seit 5 Jahren: Größte Auswahl an Nachhaltigkeitsfonds

Bereits seit 2007 ermöglicht es die Skandia ihren Kunden, ihre Vorsorge auch unter Berücksichtigung nachhaltiger Anlagekriterien zu gestalten. Heute können die Kunden aus einer freien Fondsauswahl von über 140 qualitätsgeprüften Investmentfonds renommierter Kapitalanlagegesellschaften auswählen – darunter die mit 27 Einzelfonds größte Auswahl an nachhaltigen Investments auf dem deutschen Versicherungsmarkt. In Zukunft können die Kunden innerhalb der Skandia Fondsrente auch ein fertig zusammengestelltes und aktiv gemanagtes Portfolio anwählen. Die Möglichkeit, sich aus den Einzelfonds selbst eine nachhaltige Vorsorgestrategie zusammenzustellen und diese eigenhändig an Marktveränderungen anzupassen, bleibt weiterhin bestehen.

Die Investmentstrategie des Skandia Nachhaltigkeits-Portfolios folgt einem Total Return-Ansatz. Dabei passt sich das Portfolio an die jeweils aktuelle Marktlage an. Ziel ist es, die Verluste zu begrenzen und gleichzeitig in der mittleren Frist eine positive Rendite zu erwirtschaften. Das Vermögen ist auf verschiedene Anlageklassen aufgeteilt: Aktienfonds sind auf 50 % beschränkt und können bei steigender Verunsicherung an den Märkten schrittweise reduziert werden. Das Segment Sicherheit wird über Renten- und stark diversifizierte Mischfonds dargestellt. Darüber hinaus finden sich Themenfonds in dem Portfolio, die auf bestimmte Nachhaltigkeits-Sektoren wie z. B. Wasser oder Klimawandel spezialisiert sind.

Das Skandia Nachhaltigkeits-Portfolio richtet sich an Kunden, die renditeorientiert für ihr Alter vorsorgen und gleichzeitig einen gesellschaftlichen Beitrag leisten möchten. „Das neue Skandia Portfolio ist in zweierlei Hinsicht nachhaltig: Zum einen verfolgt es einen Total Return Ansatz und soll dadurch nachhaltig Wertzuwächse schaffen. Zum anderen wird bei der Geldanlage auf definierte nachhaltige Kriterien geachtet“, erklärt Reddmann.

Strenger Auswahlprozess

Bei der Auswahl geeigneter nachhaltiger Fonds erfolgt auf mehreren Ebenen: Auf der Skandia Ebene identifiziert die Skandia diejenigen Fonds, die so genannte Environmental Social Governance-Kriterien (ESG) für sich definiert haben und im Fondsmanagement umsetzen. Welche ESG-Verfahren anerkannt werden, legt der Skandia Ethikbeirat fest. Nutzt der Fonds beispielsweise eine externe Agentur wie die Rating-Agentur Oekom Research AG, die diese Kriterien festlegt, oder ist der Fonds mit einem Eurosif-Siegel ausgezeichnet, wird dieses als ESGQualitätsmerkmal anerkannt. Auf der Fonds-Ebene legt das Fondsmanagement oder dessen Ethikbeirat selbständig fest, nach welchem Ansatz das Anlageuniversum erstellt werden soll. Dabei muss der Fonds mindestens eines der folgenden Anlagekriterien erfüllen:

1. Ausschlusskriterien: Für den Fonds wurden bestimmte Ausschlusskriterien definiert (Beispiel: keine Kinderarbeit, Waffenhandel, Tierversuche oder Kernenergie)
2. Positivkriterien: Das Fondsmanagement hat bestimmte Positivkriterien festgelegt (Beispiel: Förderung von Windkraft)
3. Best-in-Class-Ansatz: Das Unternehmen gehört innerhalb seiner Branche zu den ethisch, ökologisch oder sozialen Vorreitern, auch wenn die Branche scheinbar ökologiefremd ist. (Beispiel: Ein Automobil-Hersteller ist führend bei der Entwicklung von Pkw mit Hybrid-Antrieb)

Da bei der Skandia keine zusätzlichen Gebühren für Fondswechsel anfallen und sich die Investmentauswahl jederzeit flexibel verändern lässt, können sich auch Bestandskunden für das neue Skandia Nachhaltigkeits-Portfolio innerhalb der Skandia Fondsrente entscheiden oder mit anderen Fonds bzw. Portfolios mischen.

Rund um das neue Skandia Nachhaltigkeits-Portfolio bietet die Skandia ihren Vertriebspartnern neben Online-Schulungen und Informationsmaterialien auch Beratungshilfen wie einen informativen Videobeitrag.

Den Videobeitrag zum nachhaltigen Investment finden Sie unter: www.skandia.de/nachhaltigkeit.

Kontakt:

Skandia Lebensversicherung AG
Eva Genzmer
- Pressesprecherin -
Kaiserin-Augusta-Allee 108
10553 Berlin

Telefon: +49.(0)30.3 10 07 - 28 73
E-Mail: presse@skandia.de
Webseite: www.skandia.de/presse

Über die Old Mutual plc:

Die Old Mutual plc ist eine internationale Gruppe, die in den Bereichen langfristige Vorsorge, Absicherung und Vermögensanlage tätig ist. 1845 in Südafrika gegründet bietet die Gruppe Lebensversicherungen, Asset-Management, Bankgeschäfte und allgemeine Versicherungen an. Über 15 Millionen Kunden betreut die Gruppe in Europa, Nord- und Südamerika, Afrika und Asien. Die Old Mutual plc ist unter anderem an den Börsen in London und Johannesburg

gelistet. Im Geschäftsjahr 2010 hat die Gruppe ein bereinigtes Betriebsergebnis vor Steuern von 1,5 Milliarden Pfund (auf IFRS-Basis) erzielt und verwaltete ein Fondsvolumen von 309 Milliarden Pfund in ihrem Kerngeschäft.

Weitere Informationen unter: www.oldmutual.com.

Über Skandia Retail Europe und die Skandia Lebensversicherung AG:

Als Teil der Old Mutual Gruppe fasst Skandia Retail Europe die Unternehmen Skandia Österreich, Skandia Deutschland, Skandia Schweiz und Skandia Polen zu einem leistungsfähigen Anbieter von Finanzlösungen im mitteleuropäischen Privatkunden-Segment zusammen. In den 90er Jahren gegründet bieten die Skandia Unternehmen vornehmlich innovative und flexible fondsgebundene Produkte über unabhängige Finanzberater (IFAs), Banken und institutionelle Vertriebspartner an. 2009 wurden die bis dahin unabhängigen Skandia Gesellschaften zu einem gemeinsamen Geschäftsfeld zusammengeschlossen, um die Stärke der Gruppe zu nutzen. Die Skandia Lebensversicherung AG ist für das deutsche Versicherungsgeschäft von Skandia Retail Europe zuständig. Der Versicherer ist seit 1991 auf dem deutschen Markt aktiv und betreute Ende 2010 über 360.000 Kunden sowie eine verwaltete Versicherungssumme von rund 12,4 Milliarden Euro. Der Deckungsgrad der Sicherheitsmittelausstattung beträgt über 200 % und übertrifft die gesetzlichen Anforderungen bei Weitem.

